

## Einladung zur Tagung

### „männlich- weiblich- geflüchtet- Geschlechterbezogene soziale Arbeit mit jungen Geflüchteten“

am 30.06.-01.07.2016

in München

Im Jahr 2015 sind sehr viele minderjährige Mädchen\* und Jungen\*, junge Frauen und junge Männer insbesondere aus Kriegs- und Krisengebieten nach Deutschland geflüchtet.

Begleitete und unbegleitete minderjährige Flüchtlinge/Ausländer\*innen (UMF/UMA) haben oft traumatische Erfahrungen hinter sich, die Trennung von der Familie, Kriegserlebnisse, eine entbehrungsreiche lebensgefährliche Fluchtgeschichte, Ungewissheit über den Verbleib von Freunden und Verwandten.... Sie lassen aber auch viel zurück: Heimat, Freunde, ihre Identität, mitunter eine glückliche oder hoffnungsvolle Kindheit, Bildungs- und Lebenschancen... und sie bringen viel mit: Kompetenzen, Lebenserfahrungen, Hoffnungen und eine hohe Motivation.

Wir wollen mit Ihnen die Bedarfe der migrierten Mädchen\* und Jungen\*, aber auch der betreuenden Personen aufgreifen. Die Tagung wird außerdem die Bedeutsamkeit einer geschlechterbezogenen Perspektive für die pädagogische Arbeit in Institutionen der Jugendhilfe sowie innerhalb der Familien der geflüchteten Mädchen\* und Jungen\* aufgreifen und Handlungsimpulse vermitteln.

Die Veranstaltung richtet sich an sozialpädagogische und psychosoziale Fachkräfte, Lehrkräfte, Verwaltungspersonen und Entscheider\*innen.

#### Veranstalter\*innen:

Stadtyugendamt München, BAG Mädchenpolitik, BAG Jungenarbeit, BAG EJSA

**In Kooperation** mit ejsa Bayern, meinTestgelaende.de, LAG Mädchenpolitik Bayern, LAG Jungenarbeit Baden-Württemberg e.V., Frauenwerk Stein, CJD e.V., Netzwerk Jungenarbeit München



## Programm

Donnerstag, 30.06.2016

- Ab 10.00 Uhr**    **Anmeldung**
- 11.00 Uhr**        **Begrüßung**
- 11.30 Uhr**        **Kinderrechte und Kinderschutz im Kontext von Flucht und Asyl**  
Heinz Müller, Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH
- 12.30 Uhr**        Mittagspause
- 13.30 Uhr**        **Eröffnungsfachdialog**  
**"Erfahrungen geflüchteter Mädchen\* und Jungen\* - Perspektiven, Belange und der professionelle Auftrag"**  
Olaf Jantz, mannigfaltig Hannover, Trans it e.V., Bundesweites Netzwerk Männlichkeiten Migration  
Mehrfachzugehörigkeiten  
Prof. Dr. Astride Velho, Netzwerk rassismuskritische Migrationspädagogik, Uni Frankfurt
- 15.30 Uhr**        Pause
- 16.00 Uhr**        **Workshops**
- WS 1: Geschlechterbewusste Arbeit im Verhältnis zu Trans- und Interkulturalität**  
Olaf Jantz, mannigfaltig Hannover, Trans it e.V., Bundesweites Netzwerk Männlichkeiten Migration  
Mehrfachzugehörigkeiten
- WS 2: gender AND race! Rassismuserfahrungen/Prozesse der Subjektbildung/Potenziale der Transformation**  
Prof. Dr. Astride Velho, Netzwerk rassismuskritische Migrationspädagogik, Uni Frankfurt
- WS 3: Konstrukt Ehre: Welchen Erwartungen sind junge Männer ausgesetzt, die die Ehre der Familie beschützen müssen? Wie kann man mit jungen Männern arbeiten, die aus diesen Strukturen ausbrechen wollen?**  
Burak Yilmaz, HeRoes Duisburg
- WS 4: Geflüchtete Mädchen zwischen Heimatland und Jugendhilfe Deutschland - Erwartungen von ihnen und an sie!**  
Verena Wolf, Stationäre Erziehungshilfen für Flüchtlingsmädchen, Internationaler Bund (IB)

**Freitag, 01.07.2016**

**8.45 Uhr Morgendliche Einstimmung**

**9.00 Uhr Workshops**

**WS 1: Geschlechterbewusste Arbeit im Verhältnis zu Trans- und Interkulturalität**

Olaf Jantz, mannigfaltig Hannover, Trans it e.V., Bundesweites Netzwerk Männlichkeiten Migration  
Mehrfachzugehörigkeiten

**WS 2: gender AND race! Rassismuserfahrungen/Prozesse der Subjektbildung/Potenziale der Transformation**

Prof. Dr. Astride Velho, Netzwerk rassismuskritische Migrationspädagogik, Uni Frankfurt

**WS 3: Konstrukt Ehre: Welchen Erwartungen sind junge Männer ausgesetzt, die die Ehre der Familie beschützen müssen? Wie kann man mit jungen Männern arbeiten, die aus diesen Strukturen ausbrechen wollen?**

Burak Yilmaz, HeRoes Duisburg

**WS 4: Geflüchtete Mädchen zwischen Heimatland und Jugendhilfe Deutschland - Erwartungen von ihnen und an sie!**

Verena Wolf, Stationäre Erziehungshilfen für Flüchtlingsmädchen, Internationaler Bund (IB)

**11.00 Uhr** Pause

**11.15 Uhr Rechtliche Perspektiven an der Schnittstelle zwischen SGB VIII und Asylrecht**

Nerea González Méndez de Vigo, Referentin Jugendhilfe und Flüchtlingsrecht

**12.00 Uhr LGBT-Geflüchtete – Erfahrungen aus der Beratungspraxis mit geflüchteten Lesben und Schwulen**

Rita Braaz, LeTra Lesbenberatung

Sascha Hübner (angefragt), Sub- Schwules Kommunikationszentrum und Kulturzentrum München

**12.30 Uhr** Mittagspause

**13.30 Uhr Geflüchtete Töchter und Söhne, Mütter und Väter – Zur Situation von geflüchteten Familien**

Andrea Körning, Markus Nau, Stadtjugendamt München

**14.15 Uhr Gesprächstische zum Austausch mit Praxisprojekten**

Frauenwerk Stein/ Internationales Frauencafe Nürnberg (angefragt), Thema: Beratung und Begleitung

Fachstelle Wüstenrose, IMMA München, Beratungsstelle zu Zwangsheirat, Thema: Erfahrungen mit jungen geflüchteten Frauen im Spannungsfeld arrangierter Ehe und Zwangsverheiratung

Jugendliche ohne Grenzen (angefragt), Thema: Nicht über, sondern mit ihnen! – Kooperation mit MigrantInnenselbstorganisationen und Schlüsselpersonen

heimaten-Jugend, Jugendverband junger Geflüchteter, Thema: Bedarfe und Wünsche von jungen Geflüchteten

Netzwerk Jungenarbeit, Thema: Praktische Aspekte der Arbeit mit UMA unter Genderperspektive

VHS München, Thema: Geflüchtete Jungen im Kontext von Bildung und Beruf

cjd- Offenburg, Thema: Profil Match - Sprachfreie Potentialanalyse zur passgenauen Vermittlung aus Sicht geflüchteter junger Männer

pro familia München, Thema: Sexualpädagogik mit jungen Flüchtlingen

**15.30 Uhr** Ende der Veranstaltung

### Veranstaltungsort/Übernachtung:

Salesianum  
St.-Wolfgangs-Platz 11  
81669 München

### Anfahrt zum Tagungsort:

Wegebeschreibung mit Übersichtsplan: <http://www.treffpunkt-sales.de/>

Vom Hbf: mit allen S-Bahnen Richtung Ostbahnhof bis zur Station Rosenheimer Platz.

Vom Flughafen: mit S 8 Richtung Geltendorf bis zur Station Rosenheimer Platz.

Anreise mit PKW: Vom Altstadtring (Zentrum) aus fahren Sie in Richtung Autobahn Salzburg. Am Rosenheimer Platz biegen Sie rechts in die Franziskanerstraße ein, dann links in die Sieboldstraße und wieder links in die Barnabasstraße. Geradeaus bis zur Schranke zur linken Seite.

### Tagungsgebühr:

125,- Euro mit Übernachtung und Tagungsverpflegung (Abendessen nicht inklusive) im Jugendgästehaus

80,- Euro ohne Übernachtung, mit Tagungsverpflegung

### Teilnahmebedingungen:

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag.

Maximale Teilnehmer\*innenzahl 100 Personen.

Bitte fragen Sie aber auch nach Anmeldeschluss nach freien Plätzen.

### Widerruf:

Die Anmeldung kann innerhalb von 14 Tagen kostenfrei schriftlich widerrufen werden. Erfolgt der schriftliche Widerruf nach dieser Frist, wird eine Stornogebühr erhoben. Diese beträgt:

Bei Rücktritt bis zu 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn 50% der Tagungsgebühr, bei Rücktritt weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100%.

### Veranstaltende:

Stadtjugendamt München  
Luitpoldstraße 3  
80335 München

Bundesarbeitsgemeinschaft  
Mädchenpolitik e.V.  
Rheinstraße 45-46  
12161 Berlin

BAG Jungenarbeit e.V.  
Lavesstraße 3  
30159 Hannover

BAG Evangelische  
Jugendsozialarbeit e.V.  
Wagenburgstr. 26-28  
70184 Stuttgart

**Bitte bis zum 13.05.2016 zurücksenden an:**

(Bitte fragen Sie auch nach Anmeldeschluss nach freien Plätzen)

Per Fax: 0711/164 89 21

Zu Hd. Frau Raabe

oder per E-Mail:

[raabe@bagejsa.de](mailto:raabe@bagejsa.de)

*Verbindliche Anmeldung zur Tagung*

**„männlich- weiblich- geflüchtet-  
Geschlechterbezogene soziale Arbeit mit jungen Geflüchteten“  
am 30.06.- 01.07.2016 in München**

_____	_____
Name, Vorname	Institution
_____	_____
Straße	PLZ/ Ort
_____	_____
Telefon	E-Mail
_____	
Rechnungsadresse	

Ich buche verbindlich eine Übernachtung im Jugendgästehaus Salesianum vom 30.06.-01.07.2016

Vegetarisch

**Wahl der Workshops:** (Bitte 2 verschiedene Workshops auswählen).

	WS 1	WS 2	WS 3	WS 4
Workshop am 30.06.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Workshop am 01.07.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift



Landeshauptstadt  
München  
**Sozialreferat**  
Stadtjugendamt



gefördert vom: 

Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend